

Des rechten Königs Art [SATB]

Aus ‚Bardenhain - Eine Sammlung auserlesener Lieder‘ (1833), No. 266.

Text: Deutsche Volksweise; arr. f. [SATB]: Jakob-Michael Schmid (* 1951)

Konrad Kocher (* 1786; † 1872)

Kräftig (♩ = 84)

Strophen 1 - 3

1

Sopran

Alt

Tenor

Bass

f *p*

1. Was ist des rech-ten Kö-nigs Art? Der treu sein Land und Volk be - wahrt, der
2. Was ist des rech-ten Kö-nigs Art? Der nicht mit Söld - nern sich um - schart, des
3. Was ist des rech-ten Kö-nigs Art? Der Vol - kes Ehr' und Frei - heit wahr; an

f *p*

1. Was ist des rech-ten Kö-nigs Art? Der treu sein Land und Volk be - wahrt, der
2. Was ist des rech-ten Kö-nigs Art? Der nicht mit Söld - nern sich um - schart, des
3. Was ist des rech-ten Kö-nigs Art? Der Vol - kes Ehr' und Frei - heit wahr; an

f *p*

1. Was ist des rech-ten Kö-nigs Art? Der treu sein Land und Volk be - wahrt, der
2. Was ist des rech-ten Kö-nigs Art? Der nicht mit Söld - nern sich um - schart, des
3. Was ist des rech-ten Kö-nigs Art? Der Vol - kes Ehr' und Frei - heit wahr; an

f *p*

1. Was ist des rech-ten Kö-nigs Art? Der treu sein Land und Volk be - wahrt, der
2. Was ist des rech-ten Kö-nigs Art? Der nicht mit Söld - nern sich um - schart, des
3. Was ist des rech-ten Kö-nigs Art? Der Vol - kes Ehr' und Frei - heit wahr; an

f *p*

1. Was ist des rech-ten Kö-nigs Art? Der treu sein Land und Volk be - wahrt, der
2. Was ist des rech-ten Kö-nigs Art? Der nicht mit Söld - nern sich um - schart, des
3. Was ist des rech-ten Kö-nigs Art? Der Vol - kes Ehr' und Frei - heit wahr; an

musicalion

click for more

5

S.

A.

T.

B.

ge - gen inn- und äu - ßern Feind es red - lich mit den Sei - nen meint;
Vol - kes Treu', sein Schirm und Schutz, so beut er je - dem An - laß Trutz;
Hee - res Spit - ze zieht er aus, und treibt Ge - walt und Schmach hin - aus;

ge - gen inn- und äu - ßern Feind es red - lich mit den Sei - nen meint;
Vol - kes Treu', sein Schirm und Schutz, so beut er je - dem An - laß Trutz;
Hee - res Spit - ze zieht er aus, und treibt Ge - walt und Schmach hin - aus;

ge - gen inn- und äu - ßern Feind es red - lich mit den Sei - nen meint;
Vol - kes Treu', sein Schirm und Schutz, so beut er je - dem An - laß Trutz;
Hee - res Spit - ze zieht er aus, und treibt Ge - walt und Schmach hin - aus;

ge - gen inn- und äu - ßern Feind es red - lich mit den Sei - nen meint;
Vol - kes Treu', sein Schirm und Schutz, so beut er je - dem An - laß Trutz;
Hee - res Spit - ze zieht er aus, und treibt Ge - walt und Schmach hin - aus;

f 9

S. 1. 2.

das sei's! das sei's! solch' Kö - nig - tum bringt Heil und Preis! Preis!
das sei's! das sei's! solch' Kö - nig - tum bringt Heil und Preis! Preis!
 das sei's! das sei's! solch' Kö - nig - tum bringt Heil und Preis! Preis!

A. **f**

das sei's! das sei's! solch' Kö - nig - tum bringt Heil und Preis! Preis!
das sei's! das sei's! solch' Kö - nig - tum bringt Heil und Preis! Preis!
 das sei's! das sei's! solch' Kö - nig - tum bringt Heil und Preis! Preis!

T. **f**

das sei's! das sei's! solch' Kö - nig - tum bringt Heil und Preis! Preis!
das sei's! das sei's! solch' Kö - nig - tum bringt Heil und Preis! Preis!
 das sei's! das sei's! solch' Kö - nig - tum bringt Heil und Preis! Preis!

B. **f**

das sei's! das sei's! solch' Kö - nig - tum bringt Heil und Preis! Preis!
das sei's! das sei's! solch' Kö - nig - tum bringt Heil und Preis! Preis!
 das sei's! das sei's! solch' Kö - nig - tum bringt Heil und Preis! Preis!

musicalion

[click for more](#)

Strophen 4 - 6

f 1

S. 1

4. Was ist des rech - ten Kö - nigs Art? Der sei - ner eig' - nen Eh - re__wahrt; sein
 5. Was ist des rech - ten Kö - nigs Art? Das ist des rech - ten Va - ters_ Art, er
 6. O, das ist uns' - res Kö - nigs Art! Heil sei dem Land, das ihn__ be - wahrt! Er

A. **f** **p**

4. Was ist des rech - ten Kö - nigs Art? Der sei - ner eig' - nen Eh - re__wahrt; sein
 5. Was ist des rech - ten Kö - nigs Art? Das ist des rech - ten Va - ters_ Art, er
 6. O, das ist uns' - res Kö - nigs Art! Heil sei dem Land, das ihn__ be - wahrt! Er

T. **f** **p**

4. Was ist des rech - ten Kö - nigs Art? Der sei - ner eig' - nen Eh - re wahrt; sein
 5. Was ist des rech - ten Kö - nigs Art? Das ist des rech - ten Va - ters Art, er
 6. O, das ist uns' - res Kö - nigs Art! Heil sei dem Land, das ihn be - wahrt! Er

B. **f** **p**

4. Was ist des rech - ten Kö - nigs Art? Der sei - ner eig' - nen Eh - re wahrt; sein
 5. Was ist des rech - ten Kö - nigs Art? Das ist des rech - ten Va - ters Art, er
 6. O, das ist uns' - res Kö - nigs Art! Heil sei dem Land, das ihn be - wahrt! Er

5

S. Wort steht wie ein Fel - sen fest, d'ran sich nicht dreh'n und deu - teln läßt.
tren - net nim-mer Arm_ und_ Reich, im Her - zen hält er Al - le gleich.
 hat des Vol - kes Lieb' und Ruhm, er trägt an sich solch' Kö - nig - tum.

A. Wort steht wie ein Fel - sen fest, d'ran sich nicht dreh'n und deu - teln läßt.
tren - net nim-mer Arm_ und_ Reich, im Her - zen hält er Al - le gleich.
 hat des Vol - kes Lieb' und Ruhm, er trägt an sich solch' Kö - nig - tum.

T. Wort steht wie ein Fel - sen fest, d'ran sich nicht dreh'n und deu - teln läßt.
tren - net nim-mer Arm_ und_ Reich, im Her - zen hält er Al - le gleich.
 hat des Vol - kes Lieb' und Ruhm, er trägt an sich solch' Kö - nig - tum.

B. Wort steht wie ein Fel - sen fest, d'ran sich nicht dreh'n und deu - teln läßt.
tren - net nim-mer Arm_ und_ Reich, im Her - zen hält er Al - le gleich.
 hat des Vol - kes Lieb' und Ruhm, er trägt an sich solch' Kö - nig - tum.

musicalion

click for more

9

S. *f* Das sei's! das sei's! solch' Kö - nig - tum bringt Ehr' und Preis! Preis!
Das sei's! das sei's! solch' Kö - nig - tum bringt Ehr' und Preis! Preis!
 So ist's! so ist's! solch' Kö - nig - tum bringt Heil und Ruhm! Ruhm!

A. *f* Das sei's! das sei's! solch' Kö - nig - tum bringt Ehr' und Preis! Preis!
Das sei's! das sei's! solch' Kö - nig - tum bringt Ehr' und Preis! Preis!
 So ist's! so ist's! solch' Kö - nig - tum bringt Heil und Ruhm! Ruhm!

T. *f* Das sei's! das sei's! solch' Kö - nig - tum bringt Ehr' und Preis! Preis!
Das sei's! das sei's! solch' Kö - nig - tum bringt Ehr' und Preis! Preis!
 So ist's! so ist's! solch' Kö - nig - tum bringt Heil und Ruhm! Ruhm!

B. *f* Das sei's! das sei's! solch' Kö - nig - tum bringt Ehr' und Preis! Preis!
Das sei's! das sei's! solch' Kö - nig - tum bringt Ehr' und Preis! Preis!
 So ist's! so ist's! solch' Kö - nig - tum bringt Heil und Ruhm! Ruhm!

Type: Sheet music

Título: [Des rechten Königs Art \[SATB\] - \(According to the King's Law\)](#)

Compositor: [Konrad Kocher](#)

Época: Romanticismo

Tema: .Misceláneas

Categoría: Canciones (mundanas)

Dificultad: Leicht

Instrumentación Grupo: Coro mixto a capella

Arrangement: Coro>SATB

Instrumentación: Canto coro>voces de bajo = B (1),Canto coro>voces de contralto = A(1),Canto coro>voces de soprano = S(1),Canto coro>voces de tenor = T(1)

Depicted here is the desire for a just form of government; arranged for 4-part mixed choir [SATB]; Text: German folk tune; from 'Bardenhain - Eine Sammlung auserlesener Lieder' [1833], No. 266. Note: the original for 4-part men's choir [TTBB] is also available here.